

# Lehrermangel und Teilzeit

Beitrag von „chilipaprika“ vom 9. Februar 2023 20:00

## Zitat von Kieselsteinchen

In Bayern gibt es das leider auch nicht.

Wovon ich allerdings schon gehört habe und was ich vom Grundprinzip her sinnvoll finde, wenn auch im Detail kompliziert umzusetzen, ist ein schulinternes Punktesystem: Eine bestimmte Anzahl von Punkten wird vergeben für Fach/Klassenstufe/Aufsichten/Sonderaufgaben/..., um Vergleichbarkeit und eine gewisse Gleichberechtigung herzustellen.

so in etwa funktioniert es auch an meiner Schule (also jenseits der Entlastungspunkte für Nachschreiber\*innen /Ironie off).

Das Punktesystem berücksichtigt die Klassenleitung und die Klassenarbeiten.

Die Anzahl an Entlastungsstunden ist aber echt kein großer Topf, also hatte ich trotz nur Korrekturgruppen in Vollzeit (aber nie Klassenleitung) selten eine Entlastungsstunde. Spitzenreiter\*innen: D/E, D/Päda mit Klassenleitung: vielleicht maximal 1,4 Stunden?

Also nicht etwas, wofür man sagt "juhu, ich nehme die nächste Korrekturgruppe!" (Trotzdem immer ganz "nett", am Ende des Jahres da zu stehen, mehr als 1500 Punkte in der Tabelle zu sehen und dann zu sehen, dass irgendein Kollege tatsächlich einen Antrag auf Anrechnung eingereicht hat und 12 Punkte hat. (Bedeutet also sowas wie: 1 Klausurschreiber eines "Nebenfachs" in der Oberstufe. (Ja, ich meine EIN Schüler), gibt ihm ja nach 30 Jahren an der Schule eine Viertelstunde Anrechnung? Kleinvieh macht Mist.)